



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCCLXXVI. Die Grafen von Schwarzburg reversiren sich gegen den
Markgrafen Jobst als Vögte der Altmark, am 28. October 1403.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

obir begriffen adir was on dor umb wedir füre, das sal wedir dissen Frede nicht syn und wir sollen dy, di dar umb zu on griffen, von des Stiffts wegen dor umb nicht an teidingen, an Geverde. In dissen Frede haben wir gezogen die hochgeborn Forsten und Herren, Herren Segemunden und Heren Albrechten von Anhalt und den edelen Graven Johanfen von Barby und Hanfen von Quitzowe, und ab si dar inne sin wollen, so sollen die obgenanten Herren den Vrede selbir vorwissen bin virzen Tagen, das si den also halden wollen ane Geverde. Wolden sie abir adir ir iowelich dar inne nicht syn, so sal man on us deme Stifte zu Meideburg nicheyne Volge, Hulse noch Spise tun. Ouch ist also geredt: Ob wir den obgenanten Frede noch sente Michels-Tage wolden uf sagen, also vorgeschrieben ist, den sullen wir deme egenanten unserme Herrn von Mekelnburg uffagen und den Brif senden deme Rate in der Nuwenstad zu Brandenburg. Dessen obgenante Frede und jowelich Artikel disses Bryves, di in dessen Frede begriffen syn, also vorgeschrieben ist, globen wir Vorgenante: Grave Gunther und wir Hans von Schirstete, Houitman des Stiffts zu Meydeburg, Gebehard von Plote, Ritter, Clawis von Quitzowe und Werner Cracht deme obgenanten Forsten und Herrn, Herrn Johanse, Herzoge zu Mekelnburg, und zu siner Hand Hanse Zikeritz, Hanse von Sliwin, Achim Kerkowe und Zafflau von Kunsdorf in guten Truwen von des egenanten Stiffts von Meideburg wegen stete und feste zu haldene ane Argelist, und haben des zu Orkunde unsir allir Insegele wissintlichen an dessen Briff lassen hengen, der ist gegeben noch Gotis Geburd virzenhundert Jar darnach in deme dritten Jare, am Sunthage Trinitatis, das ist der Sunthag Achtage noch Phingistin.

Nach dem Original im Brandenburger Stadt-Archive.

MCCLXXVI. Die Grafen von Schwarzburg reversiren sich gegen den Markgrafen Jobst als Vögte der Altmark, am 28. October 1403.

Wir Heinrich und Günther, von gotes gnaden Graffen von Swartzburgh Herren zu Arnstadt und Sondershausen, Gebrudere, bekennen öffentlich, daz uns der hochgebohne Fürst und Herr, Herr Jost Marggraff zu Brandenburg, unser gnädiger Herr, durch sonderliches getreues Dienstes Willen, des er sich gänzlich zu uns versichert, und ob Gott will, an uns erfinden solle, sein Land die alte Marck mit Schöllern, Städten und allen ihren Zugehörungen, mit gutem Rath und wohlbedactem Muthe eingantwortet und befohlen hat, als seinen rechten Vogten und Amtluten desselben Landes, also daz wir gantze Macht sollen haben von des vorgenanten unsers Herrn Marggraffs Josts wegen, in demselben seinem Lande in allen Sachen geistlichen und weltlichen zu thun und zu lassen, zu seinen und desselben Landes besten getreulich vorzustehen, und also zu halten, als Amptlute und Vögte ihres Herrn Land und Ammbt Macht von Rechts wegen vorstehen und halten sollen, Und ob wir in solcher Verwesung des vorgenanten Landes irgend Kost oder Zehung thäten, oder davon in Schaden kämen, der müglich und redlich

wäre, solche Kost, Zehrung und Schaden sollen wir dem ehe genanten unsern Herrn Marggraf Josten kundlichen unterweisen und berechen, das soll er, seine Erben und Nachkommen Marggraffen zu Brandenburg uns und unsern Erben ablegen und gänzlichen benehmen, und uns von solcher Vogtey und Ambt desselben seines Landes nicht entsetzen, es sei denn aller Schade, Koste und Zehrung, den wir ihm berechnet hätten, zuvor gänzlichen abeleget und benomen ohne allen unsern Schaden. Auch geloben wir für uns und unsere Erben, wann uns der vorgenante unser Herr Marggraff Jost, seine Erben oder Nachkomen solcher Koste, Zehrung und Schaden gänzlich benomen haben, daz wir oder unsere Erben denn dem ehegenanten unsern Herrn, seinen Erben oder Nachkommen Marggraffen zu Brandenburg solcher Vogtey und Vorweisung des ehegenanten Landes der alten Marck sollen und wollen frey und lediglich abetreteten ohne alles Gefährde. Des zu Uhrkund haben wir dem obgenannten unserm gnedigsten Herrn Marggraff Josten, diesen offenen Brief darüber gegeben mit unsern Graffen Günthers angehängtem Insiegel versiegelt, des wir Graff Heinrich vorgenant, mit ihm an diesem Briefe gebrauchen. Geschehen zu Tangermünde, nach Christi Geburth MCCCC Jar, darnach in dem dritten Jar, an S. Simonis und Jude Tage des heiligen Apostels.

Nach einer alten Copie.

MCCLXXVII. Die Altmärkischen Städte versprechen wegen des Markgrafen Jobst dem Herzoge Erich von Sachsen 750 M^k. zu bezahlen, am 31. October 1403.

Wy ratmanne der Stede in der olden marke to Brandenborgh, Stendal, Soltwedel de olde stat vnde nyge stat, Gardeleghe, Sehufen, Tanghermunde, Osterborgh vnd Werben, Bekennen vnde Betughen openbare in desseme breue vor alsweme, dat wy ghelouet hebben vnde louen den houchgheborn vorsten vnde hern hertoghen Eriken hertoghen to Sassen dem elderen, hertoghen Eriken vnd hertoghen Johanne, synen sonen, vnde eren rechten eruen, Achtehalf hundert mark lübescher pennynge, alze in dem lande tho Luneborgh gheinge vnde gheue sint, vor vnser gnedighen heren heren Joeste, Margreuen to Brandenborgh, Margreuen vnd heren to Merhern, van siner stede wegghen de hir vorghenomet sint vmme der eyndracht vnd der sone willen, de gededinghet ys twyffchen vnser vorbenomenen heren den margreuen vnde sinem lande der mark to Brandenborgh an ener siden, vnde den ergenomenen hertoghen von Sassen vppe de anderen side. Dyt vorscreuen gelt scole wy vnde willen bereyden vnde betalen in der Stat Soltwedele den vorbenomenen heren vnde hertoghen van Sassen oder eren rechten eruen sunder eren Schaden in dessen naescruen daghen alze to Paschen neghest to komende vishundert mark vnde dar na to Sunte michels daghe neghest komende drüddehalf hundert mark pennynge alze hyr vorghenomet sint. Dat loue wy ratmanne der vorghenomenen Stede Stendal, Soltwedel, Gardeleghe, Sehufen, Tanghermunde, Osterborgh vnd Werben mit ener samenden hant den ergenomenen heren